



ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender diese Einbauanleitung und die separaten Sicherheitshinweise in Ihrer Muttersprache gelesen haben.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the installation and safety instruction in his national language.

DEUTSCH

ENGLISH



Abbildung zeigt SAFEX-ESE SDW-4

Einbauort / Gebäude:

Datum der

Inbetriebnahme:

Betreiber / Benutzer:

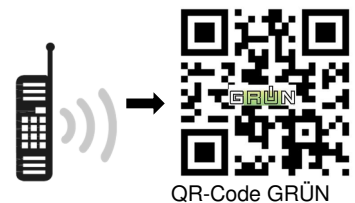
Straße:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

Email:



© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten. We reserve the right to make technical changes.
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors.

1. WICHTIGER HINWEIS:

- Die Montage und die Verwendung der Anschlagereinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur die Einbauanleitung und die Benutzer die separaten Sicherheitshinweise „GRÜN“ in Ihrer Muttersprache gelesen haben.
- Die Benutzer der Anschlagereinrichtung müssen die separate Broschüre:
„Sicherheitshinweise Anschlagereinrichtungen GRÜN_EN795“
vor der Verwendung gelesen und verstanden haben und sich an die Herstelleranweisungen halten.

2. Technische Daten

Normen / Zulassungen der Anschlagereinrichtung:

DIN EN 795:2012 Typ A für 2 Person
DIBt - Zulassung Z-14.9-725 für 2 Personen

Anschlagereinrichtung „SAFEX – ESE „SDW-4““:

Bauhöhe : 200mm bis 600mm
Material: korrosionsbeständiger Edelstahl
Grundplatte: 290 x 320mm

Untergrund:

Holzwerkstoffe:

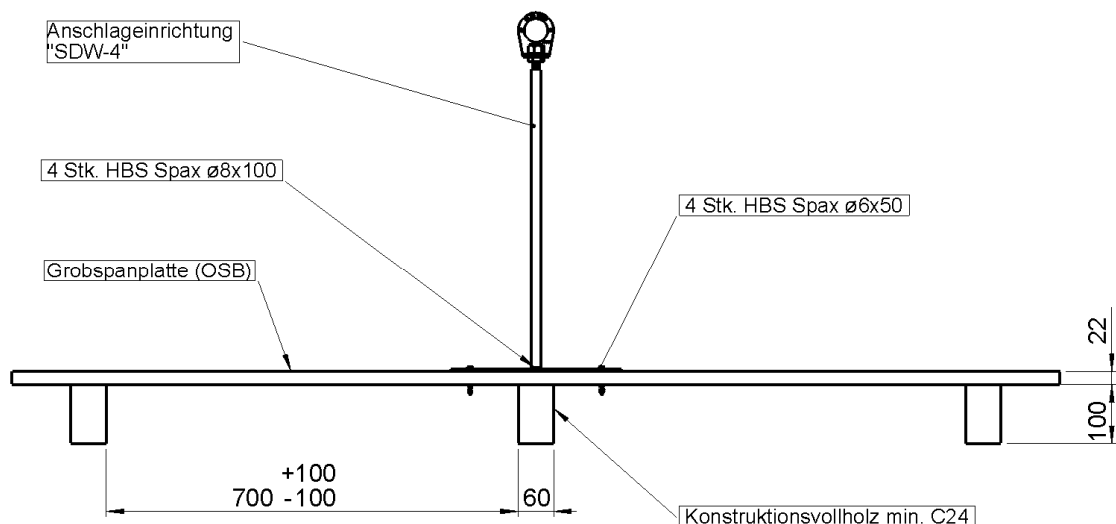
Deckplatten:

(Grobspanplatte) OSB/3-Platten N+F DIN EN 300
Nennstärke tN mind. 22mm
Baubreite mind. 625mm

Auflager/ Balkenlage:

Konstruktionsvollholz mind. C24 / S10 EN 338
oder Brettschichtholz: GL24c DIN EN 1995
Abmessungen: mind.60 x 100mm
Sparrenabstand: 700mm +/-100

Abb.1



3. Aufbau und Montage der Anschlagereinrichtung

Der Aufbau und die Montage gelten für alle Bauhöhen der Anschlagereinrichtung.

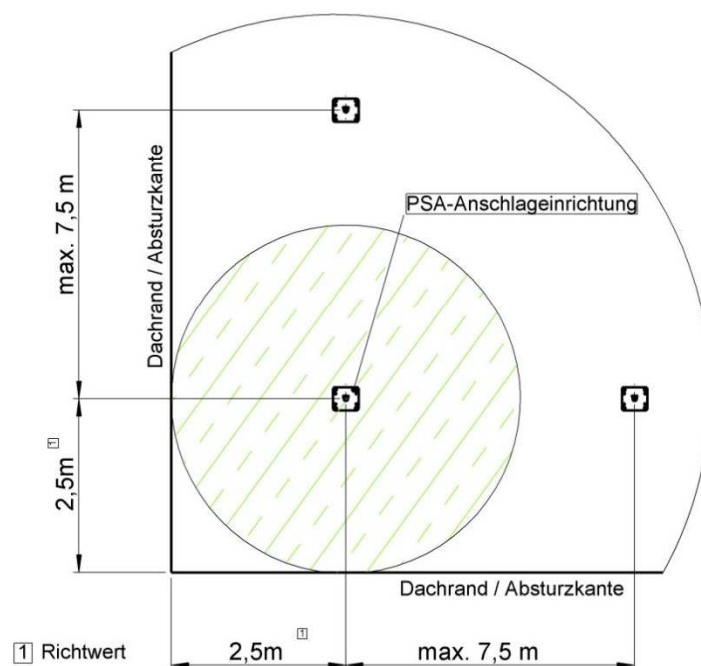
Der Einbau der Anschlagereinrichtung erfolgt mit einem empfohlenen Mindestabstand von 2,5m zur Dachkante / Absturzkante.

Grundvoraussetzung zur Montage sind eine statisch tragfähige Unterkonstruktion und die Einhaltung der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweise.

Bestehen Zweifel zur Untergrundbeschaffenheit ist ein Baustatiker hinzuzuziehen.

Der Einzelanschlagpunkt muss so positioniert werden, dass bei einem Sturz über die Absturzkante maximal der Sturfaktor 1 (= max. 2 m) entsteht.

Positionsskizze Dach



4. Einbauvariante: Schrauben auf OSB-Platte mit Auflager

SAFEX-ESE „SDW-4“: Art.-Nr. 4959 00 00
Schrauben auf OSB-Platte mit Auflager

Befestigungsmittel: SCHRAUB-SET "SDW-4": Art.-Nr. 9862 0912

4 Stück Spezial-Holzbauschraube TEKO $\varnothing 8 \times 100$ mm

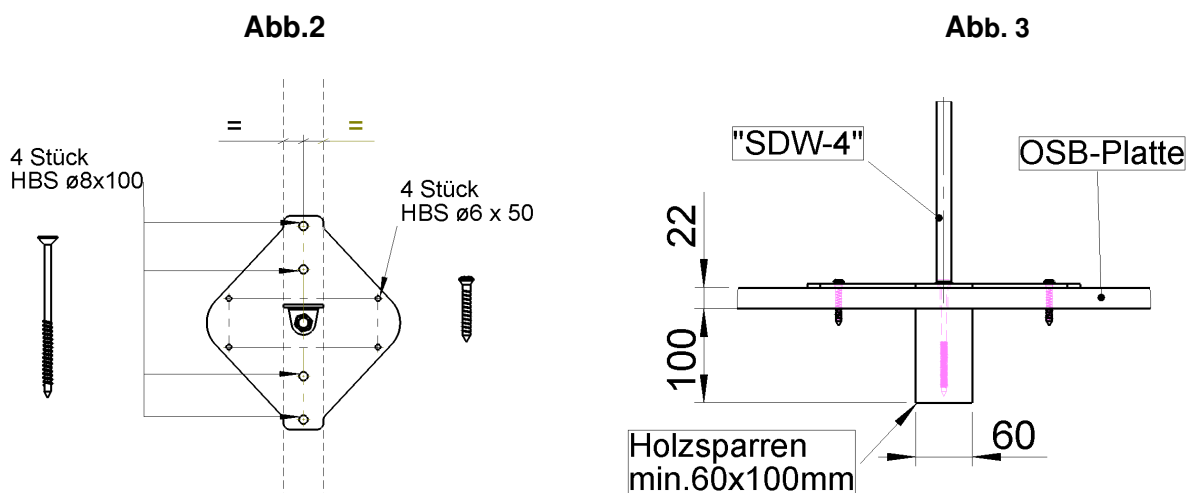
4 Stück Spezial-Holzbauschraube SEKO $\varnothing 6 \times 50$ mm

Art.-Nr. 9862 0650

Notwendiges Werkzeug: Bit „TX 40“ und „TX 30“

- Es darf nur das von GRÜN gelieferte Befestigungsmaterial verwendet werden. Einzelteile dürfen nicht ausgetauscht werden.
- Einbauvoraussetzungen siehe: „Abs. 2 Technische Daten“. Die zuvor festgelegten Positionen der Anschlagereinrichtung auf dem Untergrund festlegen und markieren. Dabei ist zu beachten, dass die Fußplatte immer vollflächig auf dem Untergrund aufliegt.

4.1.1. Einbauanleitung:



- Position der Anschlagereinrichtung auf der Dachfläche festlegen und Lage der Holzsparren 60x100mm (z.B. Schlagschnur) auf der OSB- Deckplatte markieren. Die OSB-Platten müssen über mind. drei Auflager spannen und die Befestigung muss auf dem Zwischenlager der OSB-Platten erfolgen.
- Die Grundplatte der Anschlagereinrichtung mittig über einem markierten Holzsparren (mind. 60 x 100mm) der Holz-Dachelemente wie in Abb. 2 dargestellt ausrichten und mit 4 Stück Holzbauschrauben (HBS) $\varnothing 8 \times 100$ durch die vorhandenen Löcher der Grundplatte mittig im Holzträger (mind. 60 x 100 mm) anschlagorientiert befestigen (sh. auch Abb. 2+3).

Die Anschlagereinrichtung muss mittig auf einer OSB-Platte oder auf einer Längsstoßverbindung rechtwinklig zur Unterkonstruktion verlaufend montiert werden. Die örtlichen OSB-Platten müssen je Auflager und OSB-Platte mit je 3 HBS $\varnothing 6 \times 50$ verstärkt werden.

Achtung: 4 Stück Holzbauschrauben $\varnothing 8 \times$ mind.100mm durch die OSB-Platte in das Konstruktionsholz (60x100mm) befestigen!

- Die Anschlagereinrichtung zur Stabilisierung zusätzlich mit 4 Stück Holzbauschrauben (HBS) $\varnothing 6 \times 50$ wie in Abb. 2 dargestellt in der OSB-Deckplatte befestigen.
- Anschlagereinrichtung auf einwandfreien, festen Sitz prüfen.

**Anbau Anschlagpunkt (360°-Wirbelöse) siehe separate Broschüre:
„Sicherheitshinweise Anschlagereinrichtungen GRÜN“**

5. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung

DEKRA EXAM GmbH
 Dinnendahlstr.
 D-44809 Bochum

Prüfnummer Abnahmestelle: NB 0158

6. Kennzeichnung



Abbildungsbeispiel

1	Logo: Hersteller	6	Serien-Nr. / Baujahr
2	Bezeichnung der Anschlagereinrichtung	7	n.b.
3	Artikelnummer	8	Montage-und Gebrauchsanweisung muss beachtet werden
4	Max. Nutzeranzahl	9	n.b.
5	Normen mit Ausgabejahr / Zulassung	10	n.b.

7. Notizen

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.



PSA- Anschlagelinrichtung nach EN 795:2012

Einbauanleitung

SAFEX-ESE „SDW-4“

Schrauben auf OSB-Platten mit Auflager

Artikel-Nr. 4959 00 00

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Blank area with horizontal lines for technical drawing.

8. Kontrollkarte „Überprüfung“

Anschlageinrichtung nach EN 795:2012: SAFEX-ESE „SDW-4“ (OSB / Holzsandwich)

Baujahr / Installationsdatum:
Chargen-Nr.:

Installationsort / Benutzer:
(Gebäudeanschrift)

Kaufdatum:

Datum der ersten Benutzung:

Überprüfung mind. alle 12 Monate durchführen!

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Sachkundiger	Mängelbeschreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten regelmäßigen Überprüfung
	JA	NEIN				
Installation/Aufbau- Die Anschlagpunkte wurden lt. mitgelieferter Aufbau- und Verwendungsanleitungen ordnungsgemäß montiert / installiert						
Systemüberprüfung						
Sichtprüfung der Anschlagpunkte /Anschlagpunkte (Verformung; lose Schrauben) und Zubehör (Verbindungsmitel, etc.) durch einen autorisierten Sachkundigen.						
Ohne Beanstandungen durchgeführt.						

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

GRÜN MONTAGEPROTOKOLL

9. Montageprotokoll

Allgemeine Angaben

BV / Objekt:	_____	Standort der Anlage:	_____
Produkt:	_____		_____ Straße, Hausnummer
			_____ PLZ, Ort
Auftraggeber:	Auftragnehmer:	Montagefirma:	
_____ Firmenbezeichnung / Name, Vorname	_____ Firmenbezeichnung / Name, Vorname	_____ Firmenbezeichnung / Name, Vorname	
_____ Straße, Hausnummer	_____ Straße, Hausnummer	_____ Straße, Hausnummer	
_____ PLZ, Ort	_____ PLZ, Ort	_____ PLZ, Ort	
_____ Tel. (dienstlich, mobil)	_____ Tel. (dienstlich, mobil)	_____ Tel. (dienstlich, mobil)	

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Befest.-material Vollständig montiert		Anzugs- moment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert den ordnungsgemäßen Einbau nach Herstellerangaben (z.B. Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.

Die Einbauanleitungen und Sicherheitshinweise, Befestigungsprotokolle, Foto-Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.

Der Sachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die aufgeführte Absturzsicherung hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der bauaufsichtlichen Zulassung Z-14.9-725 des Deutschen Instituts für Bautechnik und den Einbauanleitungen des Herstellers montiert wurde. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt. (nicht zutreffendes Streichen)

Anmerkung:

Ort, Datum

Unterschrift Auftraggeber

Unterschrift Auftragnehmer / Monteur

PSA - Anschlagseinrichtung EN 795:2012 SAFEX-ESE „SDW-4“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Die Benutzung darf nur entsprechend der Sicherheitshinweise erfolgen.

Aufbewahrungsort der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweise, Prüfprotokolle, etc. ist:

Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

- Hersteller und Systembezeichnung: GRÜN Anschlagseinrichtung SAFEX-ESE „SDW-4“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 2 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:

Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung
inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1m Sicherheitsabstand.

10. Installations- und Prüfungsnachweis : „SAFEX ESE“ (Anschlageinrichtung EN 795)

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma / Name / Sachkundiger	Mängelbeschreibung/Maßnahmen
	Ja	Nein			
Installation /Montage Die Anschlageinrichtung wurden lt. mitgelieferter Einbauanleitung und Sicherheitshinweise ordnungsgemäß montiert / installiert					
1. Systemüberprüfung (mind. 1x jährlich) Sichtprüfung der Anschlageinrichtung und des Zubehör (Verbindungsmitel, etc.) durch einen autorisierten Sachkundigen ohne Beanstandungen bzw. erkennbare Beschädigungen durchgeführt					

***** Eine durch Absturz beanspruchte Anschlageinrichtung ist sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zu Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu. Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B. Hausmeister)**

GRÜN



GRÜN Werk Wilnsdorf

Spezialmaschinenfabrik

Siegener Strasse 81 – 83

57234 Wilnsdorf-Niederdielfen

Tel.: +49 (0) 2 71 – 39 88-0 (Zentrale)

Fax: +49 (0) 2 71 – 39 88-159

E-Mail: info@gruen-gmbh.de



Urheberrechtshinweis

© GRÜN GmbH 2017. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der GRÜN GmbH vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.